Spielzeit 1908-1909.

LANDES-LIND STADT-BIBLIOTHEK DUSSELDORF

Direktion: Ludwig Zimmermann.



Fernsprech - Anschluss No. 193

Nebenanschlüsse:

- 1. Theaterbureau
- 2. Direktions-Sekretär
- 3. Direktor
- 4. Kasse
- Privatwohnung des Direktors Prinz Georgstrasse 106.

Fernsprech-Anschluss No. 7755: Kasse.

EBR. TONNES, DUSSELDORF

29. 8-2344

STADTTHEATER ® DÜSSELDORF.

THE PROPERTY OF THE PROPERTY O

Die unterzeichnete Direktion erlaubt sich hierdurch dem geehrten Publikum ergebenst mitzuteilen, dass von heute ab **schriftliche** Anmeldungen für Wiedererneuerung der Theater-Abonnements für die kommende Theater-Spielzeit entgegen genommen werden.

Abonnements-Anmeldungen sind unter Benutzung des anliegenden Formulars schriftlich an die Direktion des Stadttheaters in Düsseldorf unter näherer Angabe des gewünschten Platzes, der Serie und der Anzahl der Abonnementsplätze zu richten.

Für mündliche Anmeldungen ist die Theatertageskasse geöffnet:

Vom 9. Juni bis einschliesslich 20. Juni 1908 Vormittags von 10 bis 1 Uhr.

Bis dahin bleibt den geehrten vorjährigen Abonnenten soweit möglich ein Anrecht auf ihre bisherigen Plätze gewahrt.

Die Spielzeit beginnt am 1. September 1908 und endigt am 30. April 1909. Während dieser Spielzeit finden 224 Vorstellungen im Abonnement und 15 Vorstellungen ausser Abonnement statt. Die Vorstellungen ausser Abonnement sind

am 8. September, 10. Oktober, 1. November, 14. November, 12. Dezember,

25. Dezember 1908, 3. Januar, 9. Januar, 7. Februar, 13. Februar, 7. März,

13. März, 3. April, 11. April, 30. April 1909.

Geschlossen bleibt das Stadttheater am:

18. November und 24. Dezember 1908, sowie am 9. April 1909.

Das Abonnement wird in 8 Abenden eingeteilt.

Es werden jedoch, wie bisher, auch ganze, halbe und viertel Abonnementskarten ausgegeben.

Durch Einlösung einer Abonnementskarte unterwirft sich der Abonnent diesen Abonnementsbedingungen für die ganze Theater-Spielzeit.

Unterbleiben Vorstellungen infolge behördlicher Verfügungen (z. B. Landestrauer), so hat der betreffende Abonnent weder einen Anspruch auf eine Ersatzvorstellung, noch auf Rückzahlung des auf den Abend entfallenden Teilbetrages.

Eine Verpflichtung, dass bestimmte Werke, ferner das Auftreten gewisser Künstler, sowie Gastspiele vollkommen gleichmässig verteilt werden, kann nicht übernommen werden.

Die Direktion behält sich das Recht vor, in einzelnen Fällen die in der Regel gleichmässige Reihenfolge der Serien zu wechseln, um eine ungleichmässige Verteilung der Vorstellungen zu verhindern. Die Bekanntgabe der etwaigen Serienverlegung erfolgt rechtzeitig in den hiesigen Tageszeitungen.

Das Abonnement ist persönlich. Der Eintritt in das Stadttheater ist nur gegen Vorzeigung der Abonnementskarte gestattet.

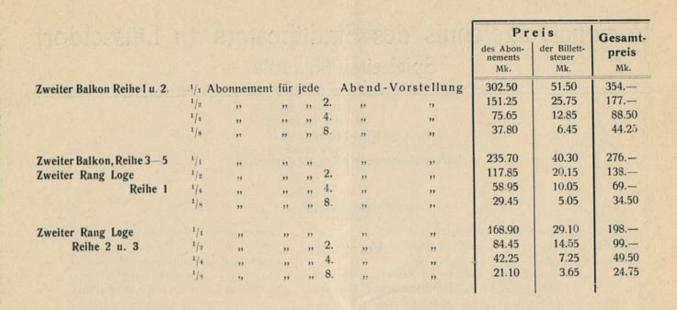
Der öffentliche Verkauf der Abonnementskarten, insbesondere in Reise-Bureaus, Konditoreien oder durch Hotel-Angestellte ist verboten. — Zuwiderhandelnde machen sich strafbar. Ausserdem kann seitens der Direktion den betreffenden Abonnenten das Recht auf Weiterbenutzung der Abonnementsplätze ohne Rückzahlung des bereits im Voraus gezahlten Abonnementsgeldes entzogen werden.

Etwaige Wünsche und Beschwerden wolle man schriftlich der Direktion mitteilen. Zuschriften ohne Adressenangabe finden keine Beachtung.



Der Abonnementspreis unter Verbindlichkeit für 224 Vorstellungen in der Zeit vom 1. September 1908 bis 30. April 1909 beträgt:

						100 III 200 III		Preis Gesamt		
								des Abon- nements Mk.	der Billett- steuer Mk.	Gesamt- preis Mk.
Proszeniumlogen:	1/1 Al	bonnemen	t für	jede		Abend - V	Vorstellung	1020.—	159.—	1179.—
	1/2	17	19	33	2.	(4)	"	510.—	79 50	589.50
	1/4		22	22	4.	.,	11	255	39.75	294.75
	1/8	19	*	11	8.		n	127.50	19.90	147.40
Erster Balkon, Reihe 1-3:	1/1	,,	"	33		"	,,	750.80	114.20	865.—
A THE STREET STREET	1/2	**	,,,	33	2.	39	"	375.40	57.10	432.50
	1/4	**	33	**	4.		,,	187.70	28.55	216.25
	1/8	,,	33		8.	**	**	93.85	14.30	108.15
Erster Balkon, Reihe 4 u. 5:	1/1	19	,,	- 27		,,	,,	605.70	96.30	702.—
	1/2	,,	33		2		,,	302.85	48.15	351.—
	1/4	"	"	,,	4.	"	,,	151.45	24.05	175.50
	1/8	"	,,		8.	,,	19	75.70	12.05	87.75
Erster Rang Mittellogen	1/1	,,	,,	31		,,	,,	605.—	103.—	708. —
Reihe 1 u. 2	1/2	,,	**	"	2.		,,	302 50	51 50	354.—
Neime	1/4	,,	13	",	4.	"	,,	151.25	25.75	177.—
	1/8	,,	"	**	8.	"	**	75.65	12.85	88.50
Erster Rang Mittellogen	1/1		72411	"		,,	,,	504.90	85.10	590.—
Reihe 3-6	1/2	**	11	"	2.	,,	,,	252.45	42.55	295.—
Parkett-Loge Reihe 1 und	1/4	31		"	4.	"	,,	126.25	21.25	147 50
Parkett	1/8	19	11	12	8	33	"	63.10	10.65	73.75
Erster Rang Seitenlogen	1/1					71		470.40	80.60	551.—
Loge 1-4, Reihe 1 und	1/2	31	31	11	2.			235,20	40.30	275.50
Loge 5-16, Reihe 2	1/4	**	17	22	4.	"		117.60	20 15	137.75
Loge of 10, Keine 2	1/8	"	27	22	8.	,,	"	58.80	10.10	68.90
Erster Rang Seitenlogen	1/1							538.20	91.80	630.—
5-16, Reihe 1	1/2	"	"	"	2.	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	"	269.10	45.90	315.—
3-10, Keine 1	1/4	"	"	",	4.		"	134.55	22.95	157.50
	1/8	",	"	"	8.	"	"	67.30	11.45	78.75
Enter Dans Saltania	17							403.60	69.40	473.—
Erster Rang Seitenlogen	1/1	19	"	**	0	"	**	201.80	34.70	236.50
Loge 1-4, Reihe 2 u. 3	1/2	11	37			"	,,	100.90	17.35	118.25
" 5—16, Reihe 3.	1/4	"	"	97	4. 8.	"	"	50.45	8.70	59.15
			1							E11
Parkett-Logen Reihe 2 u. 3.	1/1	11	. 11	- 19	-	,,	31	437.10	73.90	511
	1/2	н	32	33	2.	>>		218.55	36.95	255.50
	1/4	21	17	. 11	4.		"	109.30	18.45	127.75
	1/8	39	211	22	8.	"	n	54.65	9.25	63.90



Die Zahlungen der Abonnementsgelder sowie die der Billettsteuer finden für die Abonnenten der Stadt Düsseldorf in 2 Raten im voraus statt und zwar ist die

I. Rate am 15. August 1908 II. Rate am 15. Dezember 1908 fällig.

Die Abonnenten, welche ausserhalb der Stadt wohnen, müssen den Betrag in einer Summe im voraus (vor der 1. Vorstellung) entrichten.

Nach Beginn der Spielzeit eintretende Abonnenten haben den vollen Abonnementsbetrag für die Spielzeit zu entrichten, ohne einen Ersatz für die bereits gegebenen Vorstellungen beanspruchen zu können.

Ein Vertauschen der Abonnementstage oder Plätze findet unter keinen Umständen statt.

Hochachtungsvoll!

Ludwig Zimmermann.

Düsseldorf, im Juni 1908.



Direktion:

Ludwig Zimmermann, führt die Gesamtregie.

Oper.

Vorstände:

Herr Robert Leffler, Oberregisseur.

- Heinrich Gärtner, Regisseur.

- Alfred Fröhlich, Kapellmeister.
- Richard Tornauer, Chordirektor und Kapellmeister.
- Alfons Lilienfeldt, Kapellmeister und Solorepetitor.
- Fritz Groß, Correpetitor.

Darstellende Mitglieder:

	Josefine von Hübbenet ein Elisabeth Otto Hedwig Weingarten Helene Blumenthal Elisabeth Bartram Sofie Burkhardt Herta Heber Hermine Förster Mathilde Schrecker Emma Kosarz	Dramatische Sängerinnen jugendldramat. u. Koloratur - Sängerin Koloratur - Sängerinnen Soubretten	Herr Fritz Bischoff "William Miller Robert Hutt "Eugen Albert "Gustav Waschow Alfons Schützendorf-Bellwidt "Eduard Habich Ludwig Feichtinger "Heinrich Gärtner "Richard Alscher
17	Alice Breden Maria Staadt	Altistinnen	Bässe. Bässe.
n	Emma Graichen Marie Sieg Grete Bedau kleinere	Opernalte	" Ernst Bedau

Opernchor:

32 Damen - 30 Herren.



Schauspiel.

Vorstände:

Herr Wilhelm Röntz, Oberregisseur.

- Egon Hedeberg
- Hermann Heine
- Eugen Marlow
- Franz de Paula
- Fritz Schmidt

Regisseure

Darstellende Mitglieder:

- Fräul. Herta Alsen, Heldinnen, Liebhaberinnen und Salondamen.
 - Elisabeth Wilke, jugendliche Salondamen, moderne Liebhaberinen,
 - Amelie Schier, tragische und sentimentale Liebhaberinnen.
- Franziska Wendt | muntere und naive Lieb-
- Rosa Lißmann haberinnen.
- Frau Lucy Wendt, Soubrette und weibliche Charakterrollen.
- Fräul. Helga Bally, Heldenmütter, Anstandsdamen.
 - Emma Graichen, bürgerliche Mütter und komische Alte.
 - Marie Sieg, zweite Mütter und komische Alte.
 - Auguste Reibold, kleine Rollen.
- Frau Grete Bedau
- Anna Garding
- Marly Hettwer

Episoden.

Anna Walburg

Herr Franz Scharwenka, Held und Liebhaber.

- jugendliche Helden " Hellmuth Pfund)
- Paul Köllner und Liebhaber.
- Eugen Marlow, Bonvivant.
- Fritz Schmidt, Charakterrollen.
- Hermann Heine, Heldenväter, herorische Charakterrollen.
- " Egon Hedeberg, ernste und humoristische Väter.
- " George Beckow, Väter und Charakterrollen.
- " Arthur Schetter, (dramaturgischer Sekretär) Charakterrollen.
- Franz de Paula, komische Rollen.
- Ernst Herz, jugendlich komische Rollen.
- Robert Weberg,
- Ernst Bedau
- Hugo Lazak
- Karl Gericke
- Jahn Hofknech
- Episoden

Väter, Chargen.

" Peter Kischbaum

NB. Die Fachbezeichnung ist lediglich zur Information des verehrlichen Publikums angegeben.



Ballett.

Frau Emilie Strigel-Senberg, Ballettmeisterin. Fräulein Ida Schwenke, I. Solotänzerin. Frau Sophie Biedenbach,) Solotänzerinnen. Fräulein Selma Seipel,

20 Tänzerinnen.

Die Bekanntgabe der in Aussicht genommenen Gastspiele, sowie der zu erwerbenden Neuheiten der Oper und des Schauspiels erfolgt Ende Juli.

